

Merkblatt Abortus-Einsendungen (Rind – Schaf – Ziege)

A) Blutprobe: Nach einem Abortus sendet der Betreuungstierarzt eine Akut-Blutprobe (ca. 10 ml Serum) samt Untersuchungsantrag an die AGES Mödling **über MEDLOG** ein. Dafür kann er der TGD-Geschäftsstelle einen **Betrag von 40.- +20% Mwst.** in Rechnung stellen (für Material-, Probennahme- und Verpackungskosten). Darin ist evtl. auch die zweite Blutprobe nach 21 Tagen enthalten. Mit AGES und MEDLOG rechnet die TGD-Geschäftsstelle direkt ab.

B) Für Abortuseinsendungen (Fetus, Organe, Plazentateile) werden vom TGD bereitgestellt:

1. **Styropor-Einsendebox** (erhältlich über die zuständigen Amtstierärzte/BH)
2. **AGES/TGD-Untersuchungsantrag** (unter www.stmk-tgd.at/Leistungskatalog abrufbar)

Vorgehensweise:

1. **Abortus bzw. Organteile** möglichst frisch einzeln in Plastiksackerl verpacken.
2. Alle Teile wiederum in einem Plastiksack wasserdicht verschließen und in die saubere Box geben, die mit saugendem Zeitungspapier ausgelegt ist.
3. **Blutprobe** beigelegen (ist in den Abrechnungskosten inkludiert)!
4. **Untersuchungsantrag** ausfüllen, in ein Plastiksackerl geben und beilegen.
5. Box **kühl lagern**, eine Transportkühlung ist dann nicht notwendig.
6. Box mit Deckel verschließen und beschriften.
Adresse: **IVET AGES Mödling, Robert Kochgasse 17, 2340 Mödling, (Tel.: 050555/38112)**
(www.ages.at/tiergesundheit)
7. **Versand über Medlog** (www.medlog.at) als freigestellte Veterinärprobe mit elektronischem Lieferschein oder über Anmeldung unter Tel.: **0810/977 100**. Die Abholung erfolgt von der Tierarztpraxis, die Verrechnung wird direkt mit der TGD-Geschäftsstelle durchgeführt.
8. **Abrechnung der Kosten der Probennahme von 60.- +20% Mwst.** durch den Betreuungstierarzt erfolgt **monatlich (spätestens jährlich) und direkt** mit der TGD-Geschäftsstelle.

Nach der Einsendung des Abortus wird in der AGES eine **Sektion** durchgeführt. Ergeben sich Verdachtsmomente, **KANN die AGES** weiterführende Untersuchungen durchführen oder eine **zweite Blutprobe** nach 21 Tagen vom einsendenden Betreuungstierarzt anfordern, ohne dass dem TGD weitere Kosten für Probennahme/Material/Einsendung entstehen.

Der **Befund** wird innerhalb von 3 Wochen dem einsendenden Betreuungstierarzt zugesandt.

Sämtliche Untersuchungskosten übernimmt der TGD, der direkt mit der AGES abrechnet.

Die verwendete Styroporbox wird nach Reinigung und Desinfektion von der AGES an die zuständige BH/Amtstierärzte zur nächsten Verwendung im Pendelsystem zurückgesandt. Sie dienen ausschließlich der Einsendung von Aborten und sind Eigentum des TGD Steiermark. Für die ordnungsgemäße Verwendung trägt der BTA eine Mitverantwortung in seinem Bereich!

Bei Hinweisen auf eine anzeigepflichtige Tierseuche aufgrund des klinischen Verlaufes bzw. des Vorberichtes muss der zuständige Amtstierarzt informiert werden!
